

[40226] Für einen jungen Mann, der im Ost seine militärische Dienstzeit vollendet, suche ich eine passende Stellung im Verlag oder Sortiment. Ich kann denselben als thätigen und geschickten Arbeiter bestens empfehlen und bitte mir gef. Offerten gütigst einzuwenden zu wollen.
Charlottenburg, Alexander Zimmer,
i. Fa. Adolf Frije's Buchh.

[40227] Für einen Gehilfen, 37 Jahre alt, evang. verheiratet, suche ich einen entsprechenden Posten im Verlag oder Sortiment. Suchender gehört dem Buchhandel seit 18 Jahren an und ist augenblicklich Prokurist einer angesehenen Buchhandlung Österreichs u. 11 Jahre hindurch in dieser Stellung thätig. — Betreffenden Herrn kann ich als vorzüglichen Arbeiter wärmstens empfehlen; derselbe besitzt Primäreferenzen und kann auf Wunsch Kautio erlegen. Antritt möglichst Oktober.
Graz,
Franz Pechel
(vormals Ferstl).

[40228] E. Antiquar, der allen Anforderung genügen kann, in Deutschl., Frankr., d. Schweiz u. Italien z. steten Zufriedenh. s. Prinzipale arbeitete, auch im Sortiment wohl bewandert ist, sucht Stellg. in Berlin. Gef. Off. vermitt. Ludw. Bamberg in Greifswald unter Chiffre P. a. R. 27.

[40229] Für einen äußerst strebsamen jungen Mann, der seit zwei Jahren als Gehilfe bei mir thätig ist, sehr gute Sprachkenntnisse besitzt und als gewissenhafter Arbeiter von mir bestens empfohlen wird, suche ich per 1. Oktober im In- oder Auslande Stellung.
Dresden, im August 1885.
Adolf Gutbier,
Hofkunsthändler.

[40230] Stellegesuch. — Für einen früheren Zögling von mir, den ich nach Zuverlässigkeit des Charakters und Tüchtigkeit seiner Leistungen u. Kenntnisse besonders empfehlen kann u. der seit zwei Jahren in einem namhaften Sortiment der Rheinlande arbeitet, suche ich zum 1. Oktober eine bessere Stelle in einem Sortiment.
J. F. Steinkopf in Stuttgart.

[40231] Ein junger Buchhändler, militärfrei, der deutschen, französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, p. September od. Oktober unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Sortiment oder Verlag.

Suchender ist im Verkehr mit feinem Publikum, insbesondere Fremden, sowie mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten sehr gut bewandert.

Schweiz oder eine Stadt in Süddeutschland event. Österreich wird bevorzugt; ebenso wird auf eine womöglich dauernde Stellung reflektiert. Nähere Auskunft erteilt und sind gef. Offerten zu richten an
Doleschal's Buchhandlung in Luzern.

[40232] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, welcher seit zwei Jahren bei mir gelernt, suche ich zur weiteren Ausbildung pr. 1. Oktober a. c. eine Stelle als Volontär in einem lebhaften Sortimentgeschäft einer Universitätsstadt.
Leipzig,
F. Boldmar.

[40233] Für einen jungen Mann, der Gymnasialbildung bis Prima genossen hat und welcher zu Ostern seine Lehrzeit in einer angesehenen Buch- und Musikalienhandlung beendete, suche ich eine Stelle in einem größeren Sortiment, womöglich Leipzigs.

Betreffender ist in der Lage, bescheidene Ansprüche machen zu können. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite.
Leipzig, 12. August 1885.
Gustav Brauns.

[40234] Ein erfahrener Gehilfe, der selbständig gewesen, sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte, wenn möglich in Leipzig. Antritt kann jederzeit erfolgen. Offerten werden unter S. # 27455. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[40235] Wir suchen eine Gehilfenstelle, womöglich in einem lebhaften Sortimentgeschäft für einen fleißigen und tüchtigen jungen Mann, der in unserem Geschäft seine Lehrzeit bestanden hat und seit 1¼ Jahren als Gehilfe beschäftigt ist. Wir können den jungen Mann in jeder Beziehung empfehlen.
Nördlingen, im August 1885.
G. S. Beck'sche Buchhandlung.

[40236] Als Geschäftsführer oder Leiter einer Filiale sucht ein mit allen Zweigen des Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandels vertrauter älterer, verheirateter Buchhändler Stellung. Suchender wäre nicht abgeneigt in ein Geschäft einzutreten, das er später für eigene Rechnung übernehmen könnte. Offerten aus Österreich eventuell Preuß.-Schlesien und Posen werden bevorzugt. Gef. Anträge unter Chiffre J. D. werden aus Gefälligkeit durch Herrn A. Hartleben in Wien erledigt.

[40237] Für einen jungen Mann, welcher bei mir seine Lehrzeit bestanden hat und jetzt in einem andern Geschäft als Gehilfe arbeitet, suche ich per 1. Oktober anderweitige Stellung in einem Sortimentgeschäft. Ich kann denselben als tüchtigen Arbeiter empfehlen u. bin zu weiteren Mitteilungen gern bereit.
Glauchau, den 4. Juli 1885.
Arno Peschke.

[40238] Ein tüchtiger Sortimentgehilfe geübten Alters, selbständiger Arbeiter, mit Zeitungs- u. Inseratenwesen vertraut, sowie im Korrekturlesen geübt, sucht zum 1. Oktober anderweitig Stellung. Suchender kennt auch die Schreibwarenbranche u. würde einem Geschäft mit Zeitungsverlag den Vorzug geben. Geehrte Offerten unter Chiffre G. W. hat Herr F. Haessel in Leipzig zur Weiterbeförderung gütigst übernommen.

Bermischte Anzeigen.

Die Lichtdruckerei

[40239] mit
Schnellpressenbetrieb
der
Kunst-Verlagsanstalt in Glauchau,
G. Diener,

prämiiert und patentiert,
hält sich zur sorgfältigen und schnellsten Anfertigung von Lichtdrucken bestens empfohlen.
Constante Preise und spesenfreie Anfertigung von Probedrucken.

Volckmar's Illustr. Weihnachts-Katalog. Neunter Jahrgang 1885.

[40240]

Leipzig, den 20. Juni 1885.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich auch in diesem Jahre einen durch den Sortimentsbuchhandel zu vertreibenden

Weihnachts-Katalog meines Bar-Sortiments mit illustr. Inseraten-Anhänge

herausgegeben werde, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verartikel gütigst benutzen zu wollen.

Auch in diesem Jahre werde ich die in den Inseraten angezeigten Bücher in einem systematischen Verzeichnisse vereinigen und dasselbe, neben dem systematischen Verzeichnisse der Bücher meines Barsortiments, dem Weihnachtskataloge beifügen. Durch diese systematische Übersicht und die jedem Titel hinzugefügte Angabe derjenigen Seite des Kataloges, auf welcher das betreffende Werk angezeigt ist, wird die Wirksamkeit der Inserate ohne Zweifel bedeutend gefördert und glaube ich deshalb, daß dieselbe allseitig als zweckmäßig befunden und dem Weihnachts-Kataloge neue Freunde zuführen wird.

Für jeden Titel, welcher bei rechtzeitigem Anmeldeung in dem systematischen Bücher-Verzeichnisse der Inserate Aufnahme findet und durchschnittlich den Raum einer Spalte nicht überschreiten darf, berechne ich 50 Pf.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle typographische Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen und mache Sie darauf aufmerksam, daß es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Abdruck der Inserate erfolgt diesmal in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte.

Der Preis für eine Seite für jedes zu druckende Tausend des Katalogs ist 5 M. Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage wird 28 000 Exemplare nicht übersteigen.

Damit die Verteilung der Titel, in die verschiedenen Abteilungen dieses systematischen Verzeichnisses, ganz im Sinne der inserierenden Firmen erfolgt, wollen Sie bei Einsendung der Inserate diese selbst ausführen und jeden Titel auf einem Schema, welches Sie von mir gef. verlangen wollen, entsprechend einordnen.

Ich bitte Sie mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken, und ist mir eine recht baldige Einlieferung des Manuskriptes selbst sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

F. Volckmar.